

Quartiersrat QM-Mehringplatz Ergebnisprotokoll der Sitzung vom 28. April 2025, 18.30 – 20.15 Uhr

Mitglieder anwesend: 11 Mitglieder
QM: Frau Hartmann, Frau Dietrich

Aktuelle Projektumsetzung

QM informiert über den aktuellen Verlauf in den Projekten

- a. Fortführung der Tradition des nachbarschaftlichen Fastenbrechens
erfolgreiche Umsetzung am 11.3. im Gloria Event mit knapp 500 Gästen
Rückmeldung aus dem Gremium:
 - positive Veranstaltung in schöner, entspannter Atmosphäre; gute Kommunikation zwischen den unterschiedlichen Bewohnergruppen
 - negativ war in Teilen die Tonqualität
- b. Mehr Garten
Gartensprechstunde donnerstags, ab 15:30 Uhr, in der Kiezstube; Teilnahme am Kiezfrühling im Lindenhof am 3.5.; Hochbeete-Workshop auf der Frieda Süd am 10.5.
- c. Open-Air-Kino
Termine in 2025: 28.6., 19.7., 6.9.; Beantragung der Sondernutzungsgenehmigung läuft
- d. Mädchen aktiv am Mehringplatz – Sisterhood
12 Mädchen beim Osterworkshop zu den Themen Texten, Rappen, Reimen
- e. Bildungsboulevard
Planungen für 2025 konzentrieren sich thematisch auf das Feld „Vorbilder“; Fachveranstaltung am 24.6. und am 23.9. folgt öffentliche Veranstaltung mit der Bewohnerschaft
- f. Aufwertung der Promenade Wilhelmstraße
zusammen mit Nachbarschaft und Kita wird gestalterisches Konzept für mehr Aufenthaltsqualität entwickelt und umgesetzt

Abschlussplan Mehringplatz

Der Abschlussplan zur Beendigung des QM-Verfahrens am Mehringplatz wurde mit BA-Beschluss vom Bezirksamt an die Senatsverwaltung weitergeleitet. Es gab keine Anpassungswünsche, so dass der Plan somit abgestimmt und als Leitlinie für die verbleibende Verfahrenszeit freigegeben ist. In ihm sind die notwendigen, noch realistischen Ziele benannt, die es bis zum Ende des QM-Verfahrens am Mehringplatz umzusetzen gilt. Eine Herausforderung für die Freigabe stellte die Situation zum Kiezhausmeister dar. Hier konnten sich Bezirksamt und die Wohnungsunternehmen nun verständigen, die Maßnahme bis zum Jahresende 2025 weiterzuführen. Die Veröffentlichung des Abschlussplans erfolgte bereits auf der Homepage des QM.

Follegremium des Quartiersrates

Ein wichtiger Aspekt im Zuge der Beendigung des QM-Verfahrens ist die Frage, wie das bürgerschaftliche Engagement und auch Wissen nach 2027 weiter erhalten bleiben kann. Die ureigene Aufgabe des Quartiersrates, die Unterlegung der Programmmittel mitzuentcheiden, ist erfolgreich beendet und die aktuelle Amtsperiode endet im Oktober 2025. Der QR soll damit jedoch nicht aufgelöst werden. Vielmehr soll und kann die verbleibende Zeit bis Ende 2027 dafür genutzt werden, gemeinsam zu überlegen und auszuprobieren, ob und wie sich ehrenamtliches Engagement in Form eines bürgerschaftlichen Gremiums weiter im Quartier gestalten und halten kann.

Auf Wunsch des QR werden Beispiele zur Fortführung der Gremienarbeit aus anderen, bereits beendeten Quartieren präsentiert.

Fragen/ Anmerkungen aus dem Gremium:

- Wie wahrscheinlich ist die Implementierung einer Stadtteilkoordination? Hierzu können zum aktuellen Zeitpunkt keine Aussagen getroffen werden. Vergegenwärtigen muss man sich jedoch, dass aufgrund der Haushaltssituation in allen Ressorts Einsparungen vorgenommen werden. Daher sollten alle Überlegungen zunächst davon ausgehen, dass keine weitere hauptamtliche Unterstützung erfolgen kann und die Ziele, Aufgaben, etc. aus eigenen Ressourcen verfolgt werden.
- Wie groß sind die Gremien, die weitergeführt wurden? Diese Information ist nicht überall ableitbar gewesen.
- Zu diskutieren ist, wie ein Gremium offen gestaltet werden kann, um bspw. auch neue Menschen zum Mitmachen einzuladen, aber gleichzeitig auch eine Verbindlichkeit generiert werden kann.

Nach Einschätzung des QR wird festgehalten, dass es wichtig ist, die Arbeit so lange wie möglich weiterzuführen, um ein Ohr an der Nachbarschaft zu haben. Sinnvoll erscheint es, mit bestehenden Initiativen (wie Mieterinitiative, RAR) in den Austausch zu kommen, um einerseits den Aufbau von Parallelstrukturen zu verhindern und andererseits bestehende Ressourcen zu bündeln.

Wichtige Leitfragen für die weitere Diskussion sind:

1. Was ist das Ziel eines künftigen Gremiums?
2. Womit möchte sich ein zukünftiges Gremium inhaltlich beschäftigen?
3. Welches Selbstverständnis kann für eine zukünftige Kiezarbeit formuliert werden?

Informationen aus dem Sanierungsbeirat

Themen der Sanierungsbeiratssitzung vom 26.3.25

- Teilnahme eines Vertreters des Straßen- und Grünflächenamtes für Informationen zur Situation des Kiezhausmeisters

Termine

3.5., 14-17:30 Uhr	Kiezfrühling im Lindenhof (Innenhof Lindenstraße)
12.5., 13-18 Uhr	Sperrmüllaktion von HOWOGE und GEWO BAG, inkl. Kiezputz
16.5.	Aktion von Gob Squad (HAU) im Luftgeschoss am Café Madame
16.5.	Auftaktworkshop der HOWOGE zur Fassadengestaltung Wilhelmstraße 6
1. Juniwoche	gebietsübergreifenden Fachaustausch mit und für die Quartiersräte; Teilnahme der QR-Sprecher

Abkürzungen

BA	Bezirksamt
HAU	Hebbel am Ufer
QM	Quartiersmanagement
QR	Quartiersrat
RAR	Revolutionärer Anwohner*innen-Rat